

Germany-Duisburg: Overhead travelling cranes**OJ S 55/2021 19/03/2021****Contract award notice – utilities****Supplies****Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Hafen Duisburg-Rheinhausen GmbH

Postal address: Alte Ruhrorter Str. 42-52

Town: Duisburg

NUTS code: DEA12 Duisburg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 47119

Country: Germany

Contact person: Duisburger Hafen AG

E-mail: Andreas.Keller@duisport.de

Telephone: +49 203/8034237

Internet address(es):Main address: www.duisport.de**I.6. Main activity**

Port-related activities

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Containerportalkran für das Container Terminal Logport VI

II.1.2. Main CPV code

42414200 Overhead travelling cranes

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist die Auslegung, Herstellung, Lieferung, Aufstellung und Inbetriebnahme eines Containerportalkrans für den Umschlag von Containern bis 45 ft im geplanten trimodalen KV-Terminals logport VI in Duisburg-Walsum. Im Leistungsumfang müssen auch die Sachverständigenabnahme mit Probelastung einschließlich Prüfgewichten sowie die Schulung und Einweisung des Bedien- und Wartungspersonals enthalten sein.

Es handelt sich um einen im Freien betriebenen, schienengebundenen, elektrisch angetriebenen Ausleger-Portalkran für den kontinuierlichen Containerumschlag, welcher als Einträger-Portalkran mit Unterzug – Laufkatze ausgeführt sein sollte. Der Kran muss 1 über 3, „High-Cube-Container“ zuzüglich eines Sicherheitsabstandes von 0,5 m überfahren können und mit einem Teleskop-Spreader ausgerüstet sein.

Neben dem Kran ist ein Ersatzteilkpaket anzubieten, das alle aus Herstellersicht erfahrungsgemäß benötigten Ersatzteile für einen Betrachtungszeitraum von 5 Jahren enthält.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA12 Duisburg, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Duisburg-Walsum, Rheinkai des logport VI Areals

II.2.4. Description of the procurement

Die Hafen Duisburg-Rheinhausen GmbH (Auftraggeber) plant auf dem direkt am Rheinufer gelegenen logport VI Areal in Duisburg-Walsum (ehem. Betriebsgelände der Papierfabrik Walsum) den Bau eines trimodalen KV-Terminals. Die Hauptaufgabe des Krans besteht im Containerumschlag von Schiff auf LKW und umgekehrt mit der ggf. notwendigen Zwischenabstellung auf dem Platz sowie im Direktumschlag von Bahn auf Bahn und von LKW auf LKW.

Der Kran muss den kontinuierlichen Umschlag von 20 ft, 30 ft, 40 ft und 45 ft — Containern ermöglichen.

Die Kranbahn wird bauseits erstellt und vsl. im September 2021 zur Verfügung stehen. Bei der Auslegung des Krans sind insbesondere die maximale Belastbarkeit der alten Kaianlagen, die schwankenden Wasserstände des Rheins sowie der Lärmschutz zu beachten. Die konkreten Vorgaben sind in den Vergabeunterlagen enthalten.

Der Liefer- und Leistungsumfang umfasst:

1. die technische Auslegung, Berechnung, und Konstruktion,
2. die Fertigung und den Zusammenbau in den Werkstätten des Herstellers,
3. die Werksprüfungen und Werksabnahmen mit Fertigungskontrollen mit Erstellung eines Fertigungshandbuches mit Zeugnissen und Zulassungen,
4. die Lieferung, den Transport frei Verwendungsstelle und die Entladung,
5. die vollständige mechanische und elektrische Montage,
6. die Inbetriebnahme und Erprobung,
7. die Sachverständigenabnahme mit Probelastung einschl. Prüfgewichten.
8. die Schulung und Einweisung des Bedien- und Wartungspersonals.

Darüber hinaus ist ein Ersatzteilkpaket anzubieten, dass alle erfahrungsgemäß in einem Betrachtungszeitraum von 5 Jahren erforderlichen Ersatzteile umfasst. Der Preis des Ersatzteilkpaketes ist Bestandteil des gewerteten Angebotspreises.

Die Lieferung muss in dem Sinne vollständig sein, dass sie alle Teile und Einrichtungen und Dokumentationsunterlagen umfasst, die für einen einwandfreien Betrieb, Wartung und Reparatur erforderlich sind.

Die Lieferung des Krans in möglichst großen Komponenten wird gefordert. Der Auftragnehmer ist verantwortlich für die Lieferung, Versicherung, Entladung, Montage einschließlich benötigter Autokrane bzw. Hubarbeitsbühnen, Installation und Prüfung bis zur endgültigen Abnahme durch den Auftraggeber.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Einhaltung Lieferfrist / Weighting: 30 %

Quality criterion - Name: Qualität der angebotenen Komponenten / Weighting: 20 %

Price - Weighting: 50 %

II.2.11.

Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: yes

Identification of the project: Eine Förderung im Rahmen des CEF-T-2019-MAP-General call for proposals ist unter der Referenz 2019-DETM-0085-W beantragt.

II.2.14. Additional information

Nach Anmeldung bei der Vergabestelle kann der Aufstellungsort des Krans in Duisburg-Walsum selbständig und auf eigenes Risiko besichtigt werden. Eine befestigte Zufahrt und die Kranbahn werden vsl. erst ab September 2021 zur Verfügung stehen.

Die Wertungskriterien geben gleichzeitig die Ziele der Auftraggeberin für dieses Vergabeverfahren wieder. Es soll ein preisgünstiger, schnell lieferbarer Kran beschafft werden, der in den Einzelkomponenten möglichst weitgehend die in der Ausrüstungsspezifikation enthaltenen Qualitätsvorgaben erfüllt. Hintergrund dieser Vorgaben sind die langjährigen betrieblichen Erfahrungen der Auftraggeberin mit diversen Krananlagen, die von der Auftraggeberin angestrebte Reduzierung und Vereinheitlichung der Komponenten /Ersatzteile, die von der Auftraggeberin angestrebte Vereinheitlichung und Optimierung der Kranführerarbeitsplätze in ihren Terminals.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 202-491523](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a periodic indicative notice

Section V: Award of contract

Contract No: HDRR-200027-BA6

Title:

Containerportalkran für Logport VI

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

22/12/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 0

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 1

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Künz GmbH

Postal address: Gerbestraße 15

Town: Hard

NUTS code: AT342 Rheintal-Bodenseegebiet

Postal code: 6971

Country: Austria

E-mail: sales@kuenz.com

Telephone: +43 557468830

Internet address: www.kuenz.com

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot**V.2.5. Information about subcontracting****V.2.6. Price paid for bargain purchases****Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information

Kommunikation bitte ausschließlich über die Bieterkommunikation innerhalb des eVergabesystems subreportELVIS.

Bei Fragen zur Bedienung der Plattform wenden Sie sich gerne an Herrn Stefan Ehl, Tel. 0221 /98578-58 oder per E-Mail via:

stefan.ehl@subreport.de Es wird darauf hingewiesen, dass allein der Inhalt der vorliegenden europaweiten Veröffentlichung im Supplement zum Amtsblatt der EU maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig, verändert oder mit weiteren Angaben wiedergegeben wird.

Für die Erstellung von Angeboten wird keine Vergütung gezahlt. Ein Anspruch auf Beauftragung besteht nicht. Ein Anspruch auf Wertung von Nebenangeboten besteht nicht. Bis zur Auftragsvergabe behält sich die Vergabestelle die jederzeitige und entschädigungslose Aufhebung des Vergabeverfahrens ohne Angabe von Gründen vor. Dies gilt insbesondere für den Fall, dass die Baugenehmigung für das KV-Terminal logport VI nicht erteilt ist oder kein Zuwendungsbescheid über die beantragten CEF Mittel vorliegt.

VI.4. Procedures for review**VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstraße 2-10
Town: Köln
Postal code: 50667
Country: Germany
E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telephone: +49 2211473045
Fax: +49 2211472889
Internet address: www.bezreg-koeln.nrw.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o. a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Rheinland
Postal address: Zeughausstraße 2-10
Town: Köln
Postal code: 50667
Country: Germany
E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telephone: +49 2211473045
Fax: +49 2211472889
Internet address: www.bezreg-koeln.nrw.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

15/03/2021